

Von: [Gründerinfos](#)
An: ["gruendungsinfos@listserv.uni-freiburg.de"](mailto:gruendungsinfos@listserv.uni-freiburg.de)
Betreff: Gründerinfos 16/2017: Frohe Weihnachten - Startinsland 2017: Die Sieger - Seminar Entrepreneurial Leadership and Strategy
Datum: Donnerstag, 21. Dezember 2017 15:24:00
Anlagen: [Be an Innovator 2018 Flyer.pdf](#)
[image012.png](#)

Inhalt:

[Businessplanwettbewerb Startinsland: Die Sieger 2017](#)

[Seminar „Entrepreneurial Leadership and Strategy - Wie führe ich ein Start-up zum Erfolg?“ am Donnerstag, 18. Januar 2018](#)

[Gründerstammtisch meets First Tuesday – jetzt immer dienstags: Der Stammtisch geht in die Weihnachtspause. Der nächste Stammtisch findet statt am Dienstag, 6. Februar 2018 zum Thema „Digitale Gründer erzählen“](#)

[Kontaktstelle Frau und Beruf in Zusammenarbeit mit der VHS Freiburg: Workshop „Existenz gegründet – jetzt brauche ich Aufträge!“ am 13. Januar 2018](#)

[Startups meet Fraunhofer – TandemCamp: Wettbewerb für Startup-Kooperationen – Bewerbungsfrist: 21.01.2018](#)

[Jobmotor 2017 – Bewerbung bis zum 31. Januar 2018](#)

[BMW: Neue Datenbank mit INVEST-förderfähigen Start-ups bringt Unternehmen und Investoren zusammen](#)

[Solid Edge für Startups"-Programm. Kostenlose Entwicklungssoftware von Siemens](#)

[Bundwirtschaftsministerium und KfW unterstützen Gründer mit neuer digitaler Plattform](#)

[Go Digital – BearingPoint fördert kreative Köpfe! – Bewerbung bis zum 3. April 2018](#)



Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Leserinnen und Lesern unseres Newsletters und freuen uns auch im neuen Jahr auf Ihr Interesse an unseren Service- und Beratungsangeboten rund um das Thema Selbstständigkeit und Firmengründung. Ebenfalls möchten wir uns für das Engagement und die Unterstützung unserer Netzwerkpartnerinnen und Netzwerkpartner bedanken. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr. Das Team des Gründerbüros wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018.

Wir sind vom 23. Dezember 2017 bis zum 07. Januar 2018 im Weihnachtsurlaub. Das Gründerbüro Team steht Ihnen ab 08. Januar 2018 wieder zur Verfügung.

Unsere Angebote

Businessplanwettbewerb Startinsland: Die Sieger 2017

- Hauptkategorie „Innovationen aus Wissenschaft und Hochschulen“
Platz 1: HEIDELTEC
Platz 2: AUCTEQ
- Hauptkategorie „Innovationen aus Firmen und Gesellschaft“

Platz 1: DeepVA
Platz 2: NatureTex

Sonderpreise „Green Economy“
Platz 1: Thriving Green
Platz 2: MyHeartBeat

Sonderpreis „Digitale Zukunft“
Platz 1: DeepVA
Platz 2: Immergency

Zum Weiterlesen: <http://www.startinsland.de/startinsland-hat-die-besten-businessplane-ausgezeichnet/>

Alle Informationen zum Wettbewerb unter: www.startinsland.de

Der Wettbewerb wurde unterstützt durch:



[nach oben >](#)

Seminar „Entrepreneurial Leadership and Strategy - Wie führe ich ein Start-up zum Erfolg?“ am Donnerstag, 18. Januar 2018

Für viele Aspekte des Start-up Development Process gibt es erprobte Methoden und Konzepte: Value Proposition Design, Business Model Generation u.v.a.m. Aber zu Recht heißt es: "An investor buys the jockey, not the horse". Am Ende kommt es nicht auf den Geschäftsplan an, sondern auf die Menschen.

Was also sind die wesentlichen Rollen und Aufgaben einer Gründerin oder eines Gründers? Was bedeutet es konkret, im Start-up "den Lead zu haben"? Was sind erfolgversprechende Start-up Strategien? Unter welchen Bedingungen entwickeln sich Hochleistungsteams, denen es Spaß macht, die Herausforderungen in einem Start-up erfolgreich zu bestehen? Und was können Sie dafür tun?

In diesem Kurs lernen Sie, was ein erfolgreiches Team ausmacht und mit welchen Strategien Sie ein Start-up zum Erfolg führen können.

Peter Gräser ist Serial Entrepreneur seit 1988 und (derzeit zuletzt) Gründer des Zentrum für Führung in Berlin und Freiburg i. Breisgau. In The Werk fördert er Gründer und ihre Start-ups »ab ovo«. Peter Gräser ist Experte für Entrepreneurship Development, Mit-Gründer des German Entrepreneurship Circle der Alumni der Studienstiftung e.V. und akkreditierter Start-up Coach.

- Wann? Donnerstag, 18.01.2018, 18 bis 21 Uhr
- Wo? Gründerbüro der Universität Freiburg, Zentralstelle für Technologietransfer, Stefan-Meier-Straße 8, 79104 Freiburg, Seminarraum, 1.Obergeschoss
- Kosten: Studierende 15 Euro; alle anderen 30 Euro (darunter fallen auch Doktorandinnen und Doktoranden). Die Bezahlung erfolgt an der Abendkasse in bar, bei Studierenden unter Vorlage des

Studierendenausweises.

- Programm und Anmeldung: <http://www.gruenden.uni-freiburg.de/ausbildung/seminarreihe-entrepreneurship-kompetenzen-2018/entrepreneurial-leadership-and-strategy/>

[nach oben >](#)

Gründerstammtisch meets First Tuesday – jetzt immer dienstags: Der Stammtisch geht in die Weihnachtspause. Der nächste Stammtisch findet statt am Dienstag, 6. Februar 2018 zum Thema „Digitale Gründer erzählen“

Wir freuen uns riesig über folgende Neuerung: der First Tuesday und der Gründerstammtisch des Gründerbüros der Universität Freiburg haben sich zusammengeschlossen! Der erste Stammtisch im neuen Kleid ist am Dienstag 6. Februar um 19 Uhr im Grünhof. Der Abend startet mit einem frischen Impulsvortrag „Digitale Gründer erzählen“: Jicki GmbH – Heute schon Sprachen geduscht?

Die Geschäftsidee: Entspanntes und schnelles Sprachen lernen ermöglichen – ganz nebenbei. Der Unternehmensgründer Helge Straube erzählt im kurzen Impulsvortrag seine Startup-Geschichte: von der ersten Idee und wie daraus ein echtes Unternehmen wurde über wichtige erreichte Meilensteine, was er unbedingt wieder tun würde und was auf gar keinen Fall.

Helge ist Gründer und Geschäftsführer der Jicki GmbH. Seit 3 Jahren baut der Freiburger Gründer sein Startup Jicki auf und hat in dieser Zeit viele Höhen und Tiefen durchlebt. Darüber wird Helge beim Gründerstammtisch berichten und ist für jegliche Fragen offen.

- Wann? Dienstag, 6. Februar 2018, 19 Uhr bis 21 Uhr
- Wo? Café im Grünhof, Belfortstraße 52, 79098 Freiburg
- Kosten? Der Stammtisch ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

<http://www.gruenden.uni-freiburg.de/infos/gruenderstammtisch-meets-first-tuesday/>

[nach oben >](#)

Sonstiges

Kontaktstelle Frau und Beruf in Zusammenarbeit mit der VHS Freiburg: Workshop „Existenz gegründet - jetzt brauche ich Aufträge!“ am 13. Januar 2018

Aufträge fallen nicht in den Schoß! Wie kann ich mich am Markt platzieren? Wer und wo ist meine Zielgruppe und wie trete ich an potentielle Auftraggeber heran?

Von Kaltakquise bis hin zum Einsatz von Social Media werden in diesem eintägigen Workshop die verschiedenen Kanäle zur Generierung von Aufträgen erarbeitet. Sie erhalten Tipps vom Profi, wie Sie auftreten, innere Barrieren und Hemmungen abbauen, sich kurz vorstellen und mit Mut und Beharrlichkeit an Ihren Kundinnen und Kunden drangleiben.

Referentin: Katja Maier, Unternehmensberaterin, Betriebswirtin B.A.

Termin: Samstag, 13.1.18, 10.00-17.00 Uhr

Ort: VHS im Schwarzen Kloster, Raum 204

Anmeldung: bei der VHS Freiburg, Tel. 0761-3689510, Kurs Nr. 500.106

Kosten: 66,- Euro

<http://www.frauundberuf.freiburg.de/pb/.Lde/612679.html>

[nach oben >](#)

Startups meet Fraunhofer – TandemCamp: Wettbewerb für Startup-

Kooperationen – Bewerbungsfrist: 21.01.2018

TandemCamp ist ein Format zur Unterstützung von Fraunhofer-Startup-Kooperationen. Hierbei können Tandems sowohl fachliche Unterstützung als auch ein Kooperationsbudget für die ersten Schritte ihrer gemeinsamen Kooperation gewinnen.

Teilnehmen können ausgewählte Tandems, bestehend aus Fraunhofer-Forschern und externen Startups, die gemeinsame Projekte planen oder ausbauen möchten. Gesucht werden Tandems aus allen Technologiebereichen, die:

- motiviert sind, zusammenzuarbeiten
- Zeit in die Anbahnung und Umsetzung eines gemeinsamen Projekts investieren können
- gemeinsam innovative Geschäftsmodelle mit hohem Marktpotenzial verfolgen

Die Bewerbung für das TandemCamp erfolgt ausschließlich online über das Ideenportal und **kann nur durch Fraunhofer-Mitarbeitende eingereicht werden.**

Weitere Info, Antrag und Bewerbungsunterlagen:

<https://www.fraunhoferventure.de/de/angebote/projekte/techbridge/TandemCamp.html>

[nach oben >](#)

Jobmotor 2017 – Bewerbung bis zum 31. Januar 2018

Die neue Runde im Wettbewerb "Jobmotor" läuft. Mit dem Preis werden Unternehmen aus Südbaden ausgezeichnet, die im Jahr 2017 viele sozialversicherungspflichtige Stellen geschaffen haben. Der Jobmotor wird in drei Kategorien vergeben. Unterschieden wird zwischen kleinen (bis 19 Beschäftigte), mittleren (20 bis 199 Mitarbeiter) und größeren (mehr als 200 Beschäftigte) Firmen. Außerdem gibt es einen Preis für pfiffige Ideen, wie man Fachkräfte findet und ans Unternehmen bindet.

Interessierte Unternehmer/Innen können sich noch bis zum 31. Januar 2018 bewerben unter www.badische-zeitung.de/jobmotor

Veranstaltet wird der Wettbewerb von der Badischen Zeitung und ihren Partnern – der Industrie- und Handelskammern Südlicher Oberrhein, Schwarzwald-Baar-Heuberg, Hochrhein-Bodensee, der Handwerkskammer Freiburg sowie dem Wirtschaftsverband Industrieller Unternehmen Baden.

[nach oben >](#)

BMW: Neue Datenbank mit INVEST-förderfähigen Start-ups bringt Unternehmen und Investoren zusammen

Mit dem Förderprogramm „[INVEST – Zuschuss für Wagniskapital](#)“ unterstützt das BMWi Investitionen von Privatpersonen in junge innovative Unternehmen. Ab sofort können sich Start-ups, die vom BAFA ihre Innovativität und Förderfähigkeit bescheinigt bekommen haben, in einer neuen Datenbank auf der INVEST-Seite des BMWi listen lassen.

In der Praxis ist es für junge innovative Unternehmen oft sehr mühsam, einen geeigneten privaten Investor zu finden. Auch potenziellen Investoren fehlt häufig der nötige Überblick über die schnelllebige Start-up-Landschaft, um ein passendes Start-up für ein Investment zu finden. Mitunter fehlen sowohl den Unternehmen als auch den Investoren die Kontakte und das Netzwerk, um zueinander zu finden.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie setzt genau hier an und unterstützt das Matching von Unternehmen und Investoren. Auf der INVEST-Internetseite des BMWi wurde unter www.invest-wagniskapital.de eine Datenbank eingerichtet, in der sich INVEST-förderfähige Unternehmen mit ihren wichtigsten Daten eintragen können. Die Unternehmen auf Investorensuche haben so die Möglichkeit, sich prominent und attraktiv mit allen wesentlichen Informationen darzustellen und somit Investoren auf sich aufmerksam zu machen. Zugleich erhalten interessierte Investoren einen guten Überblick über Unternehmen mit einem gültigen INVEST-Förderfähigkeitsbescheid.

Die INVEST-Datenbank mit förderfähigen Unternehmen auf Investorensuche finden Sie [hier](#).

INVEST-Förderfähige Unternehmen mit einem gültigen Förderfähigkeitsbescheid des BAFA können sich [hier](#) in die Datenbank aufnehmen lassen.

[nach oben >](#)

„Solid Edge für Startups“-Programm. Kostenlose Entwicklungssoftware

von Siemens

Nach einer erfolgreichen Pilotphase in den USA ist das Programm „Solid Edge für Startups“ seit dem 15.09.2017 für Startup-Unternehmen weltweit verfügbar.

Startup-Unternehmen können sich ab sofort um eine kostenlose Solid Edge-Jahreslizenz bewerben – es fallen garantiert keine Kosten und Anmeldegebühren an! Solid Edge ist ein einfach zu bedienendes Portfolio von Softwareanwendungen für die Produktentwicklung, darunter Konstruktion, Rendering, Simulation, Fertigung, Datenmanagement und vieles mehr.

Das Programm ist vor allem für sehr kleine Unternehmen in der Anfangsphase gedacht, die nicht das nötige Budget für eine CAD-Software zur Verfügung haben. Startups, die sich für das Programm bewerben, müssen weder ein reales Produkt planen, auf den Markt bringen oder vorweisen, um sich für das Programm zu qualifizieren.

Teilnahmebedingungen für Startups:

- Dürfen nicht länger als drei Jahre als juristische Person eingetragen sein
- Dürfen nicht über mehr als 1 Million Dollar Finanzierung verfügen
- Dürfen nicht mehr als 1 Million Dollar Jahresumsatz erzielen

Startup-Unternehmen, die die oben genannten Förderkriterien erfüllen, können sich unter www.siemens.com/plm/startup registrieren.

Weitere Informationen über Siemens PLM Software finden Sie [hier](#).

[nach oben >](#)

Bundeswirtschaftsministerium und KfW unterstützen Gründer mit neuer digitaler Plattform

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) und die KfW Bankengruppe gehen neue Wege beim Ausbau der Gründungsinfrastruktur in Deutschland und starten gemeinsam mit ihrem Partner BusinessPilot die Pilotphase für eine neue digitale Gründerplattform.

Auf der Website www.gruenderplattform.de erhalten Gründungswillige ab März 2018 individuelle Hilfestellung – von der Idee, über das Geschäftsmodell und den Businessplan bis hin zur Auswahl passender Förderung und Finanzierung. Gleichzeitig sind deutschlandweit die zentralen Akteure für die Gründungsberatung und -finanzierung auf der Plattform eingebunden. Somit bieten mit der Gründerplattform die KfW, deren gesetzlicher Auftrag Gründungs- und Beratungsförderung beinhaltet, und das BMWi maßgeschneiderte Unterstützung für jeden Gründungsinteressierten. Gleichzeitig sollen die [Hürden im Gründungsprozess](#) abgebaut werden, damit mehr Menschen den Schritt in die Selbständigkeit wagen und so ein Beitrag zur Belebung des Gründergeschehens in Deutschland geleistet wird.

Es sind bereits jetzt schon mehr als 35 Partner aus allen Säulen des Finanzsektors sowie den Kammern in die Gründerplattform eingebunden. Potenzielle Gründerinnen und Gründer können ihre Vorhaben ab März 2018 mit Hilfe der Gründerplattform kostenlos entwickeln. Bis dahin laufen die mehrstufige Testphase der Plattform sowie die deutschlandweite Einbindung der zentralen Gründungsunterstützer. Potenzielle Gründerinnen und Gründer können ihre Vorhaben ab März 2018 mit Hilfe der Gründerplattform kostenlos entwickeln. Bis dahin laufen die mehrstufige Testphase der Plattform sowie die deutschlandweite Einbindung der zentralen Gründungsunterstützer.

Über den [Newsletter](#) können sich Interessierte zu aktuellen Entwicklungen sowie zum Start der Plattform informieren.

Pressemitteilung: <http://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/2017/20171219-gem-bmwi-und-kfw-unterstuetzen-gruender-mit-neuer-digitaler-plattform.html>

[nach oben >](#)

Go Digital – BearingPoint fördert kreative Köpfe! – Bewerbung bis zum 3. April 2018

Der Ideen- und Startup-Wettbewerb [Be an Innovator](#) fördert seit Jahren erfolgreich Studierende ausgewählter Universitäten und Business Schools bei der Entwicklung und Realisierung zukunftsweisender Projektideen im digitalen Umfeld. Zusätzlich zum Preisgeld von bis zu 10.000 Euro werden die Gewinner ein volles Jahr lang bei der Umsetzung ihrer Projekte begleitet. Ein speziell für die Sieger ausgewählter, erfahrener BearingPoint Consultant coacht das Team in allen relevanten Aspekten und unterstützt beim Aufbau eines Netzwerks.

Teilnahme: Bis zum **03. April 2018** haben die Teams Zeit, sich unter der E-Mail-Adresse innovator@bearingpoint.com

mit ihrer Projektidee zu registrieren, indem sie ein schriftliches Projektdossier auf Englisch einschicken. Die besten Studenten aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Rumänien werden dann eingeladen, ihre Idee beim großen Finale im Mai vor der Fachjury in Berlin zu präsentieren. Neben der Chance auf den Sieger-Pokal bietet das Event ausreichend Raum zum Austausch mit den anderen Start-Ups, mit BearingPoint Partnern und Coaches. Einen Eindruck davon, wie das ganze funktioniert, gibt Ihnen der [Abschluss-Film](#) des letzten Jahres.

Alle Info: www.bearingpoint.com/beaninnovator; <https://www.bearingpoint.com/de-de/unser-erfolg/be-an-innovator/>

Facebook: [Be an Innovator by BearingPoint](#)

[nach oben >](#)

Herzliche Grüße, Ihr Team des Gründerbüros und Gründerverbunds CTO

Gründerbüro und Gründerverbund CTO
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Zentralstelle für Technologietransfer
Stefan-Meier-Straße 8
79104 Freiburg

Tel.: 0761/203-98653

Fax: 0761/203-5211

E-Mail: gruendung@zft.uni-freiburg.de

Internet: www.gruenden.uni-freiburg.de



Im Rahmen des Förderprogramms „EXIST-Gründungskultur - Die Gründerhochschule“ will die Universität Freiburg für unternehmerisches Denken begeistern, für die Berufsoption Selbständigkeit motivieren und Ausgründungen aus der Wissenschaft aktiv unterstützen.



CTO ist das gründungsunterstützende Netzwerk für die Angehörigen der Universität Freiburg, der Hochschulen Furtwangen und Offenburg sowie der Katholischen und Evangelischen Hochschule Freiburg und fungiert als Netzwerk für Exist-Förderungen.

Gefördert durch:



Sie erhalten unsere Gründerinfos als Gratis-Newsletter. Möchten Sie Ihre E-Mail für die Zustellung ändern oder den Newsletter abbestellen? Einfach auf diese Email antworten oder eine E-Mail senden an: gruendung@zft.uni-freiburg.de.
